



Transkript Deutsch für “Präpositionalpronomen/Pronominaladverbien“

Hallo, hier ist Christine von Mindmap your German, und hier ist mein neues Video für dich. Wir sprechen heute über Präpositionalpronomen. Präposition- was? Es ist eine Struktur der deutschen Sprache, die vielen Lernern Probleme bereitet, aber eigentlich gar nicht so schwer ist. Und du wirst sie ganz ganz oft in der Sprache finden, nicht nur in der Alltagssprache, sondern auch in der Schriftsprache. Und ich erkläre dir, was das ist und wie man das verwendet.

Ich habe diesmal keine vier Äste, sondern fünf: die Bildung, die Verwendung, wie funktionieren Fragen und Antworten, die Fehler, die typisch sind für Deutschlerner, vermutlich machen wir die gleichen Fehler in anderen Sprachen, und die Tipps. Was auch noch ein Problem sein könnte, ist, dass es diese Struktur in manchen anderen Sprachen überhaupt nicht gibt. Das heißt, es ist für Deutschlerner manchmal sehr sehr unlogisch "Hä, was ist das, was muss ich da machen, warum muss ich es verwenden?" weil es in ihrer Muttersprache nicht existiert.

Aber wir fangen an mit der Erklärung, und du wirst merken, es ist gar nicht so schwer. Die Bildung. Präpositionalpronomen sind Wörter wie zum Beispiel darum, darauf, daran, damit, dafür oder auch worum, worauf, woran, womit, wofür. Das heißt, es ist eine Kombination aus da und wo plus eine Präposition. Welche das ist, klären wir gleich. Und manchmal steht ein "R" im Wort. Also, du hast vielleicht gehört, ich habe gesagt "darum, darauf, darüber". Ich habe aber gesagt "damit" und "dafür" ohne "R". Wovon hängt das ab? Ganz einfach: Das R steht immer dann, wenn die Präposition danach "über", "an", "auf" und so weiter mit einem Vokal beginnt, weil daauf, daan, darüber sich nicht gut anhört. Das ist der Grund. Deswegen ist manchmal das R drin.

Wie wird diese Form oder dieses Pronomen, wie man es auch immer nennen mag, verwendet? Es wird nur verwendet für Sachen und Sachverhalte, also ganz klar: niemals für Personen.

Warum wird es überhaupt verwendet? Es wird verwendet, um Wiederholungen zu vermeiden. Also, ich habe einen Stift. Ich schreibe mit dem Stift. Ich habe einen Stift. Ich schreibe damit. Hört sich natürlich wesentlich eleganter an. Und dafür wird es genommen.

Welche Präpositionen stehen? Hm, das ist eine gute Frage. Welche Präpositionen stehen? Es stehen immer die Präpositionen, die mit dem jeweiligen Verb verknüpft werden. Ich hatte gerade das Beispiel jetzt mit: ich schreibe mit dem Stift. Also, schreiben mit etwas. Mit etwas wird dann ersetzt durch damit. Abhängen von etwas. Es hängt davon ab. Wovon hängt es ab? Davon hängt es ab. Aufpassen auf etwas, auf meine Tasche zum Beispiel, wenn ich am Bahnhof bin, dass sie mir nicht gestohlen wird. Darauf aufpassen. Also, du siehst, es hängt immer davon ab, welche Präposition mit welchem Verb steht. Das heißt, du wirst wohl die Präpositionen lernen müssen mit den Verben. Es gibt Listen dazu. Es gibt auch hier immer mal wieder Informationen dazu. Also, es ist nicht so schwierig, wie es aussieht. Und viele Verben mit Präpositionen verwendest du automatisch richtig, mit denen hast du sowieso kein Problem.

Wir gehen zu den Fragen und Antworten. Ich habe ja gesagt, es gibt zwei Formen: da und wo mit der Präposition, und jetzt ist natürlich die Frage: Was brauche ich für was? Es ist ganz einfach erklärt: Wenn ich eine Frage stelle nach etwas, dann frage ich mit wo plus Präposition: wonach, womit, wodurch, wovon, woran, worauf, und bei der Antwort nehme ich dann da mit Präposition: damit, davon, darauf, darunter, dafür, daran und so weiter. Und ich betone nochmal, es wird nur verwendet für Sachen und nicht für Personen.

Aber was macht man dann bei Personen? Bei Personen ist es ganz einfach, da nimmt man die Präposition plus das Fragewort oder plus das Pronomen. Also: Ich schreibe mit dem Stift. Ich schreibe damit. Ich schreibe an meine Freundin. Ich schreibe an sie. Und nicht "daran". Womit schreibe ich? Mit dem Stift. An wen schreibe ich? An meine Freundin. Oder: Es hängt davon ab, es hängt von jemandem ab. Also, von etwas oder von jemandem. Es hängt von der Uhrzeit ab, es hängt davon ab. Es hängt von meinen Eltern ab, es hängt von ihnen ab. Und das ist der Unterschied. Wovon hängt es ab? Von der Uhrzeit. Von wem hängt es ab? Von meinen Eltern.

Du hast vielleicht jetzt noch gemerkt, dass die Präpositionen von bestimmten Fällen abhängig sind, also Dativ, Akkusativ, diese Dinge. Das ist aber ein anderes Thema. Auch dazu gibt es Listen und Informationen.

Fehler. Was sind die typischen Fehler eines Deutschlerner und nicht nur Deutschlerner, sondern auch Muttersprachlern manchmal? Muttersprachler verwechseln ebenso wie Deutschlerner öfters mal Person und Sache. Also, sie sagen Sachen wie "Ich denke daran" und meinen aber eine Person. Oder "Ich schreibe mit ihm" und meinen aber den Stift. Also, die Unterscheidung ist ganz klar: Person - Präposition mit Pronomen, mit ihm, mit ihr, mit euch, mit uns, Sachen - die Kombination mit wo oder da, womit, wofür, wovon, damit, dafür, davon.

Was auch manchmal passiert, ist, dass man die Präposition vergisst. Kann passieren. Also nicht "Ich warte auf den Bus", sondern "Ich warte den Bus". Passiert auch manchmal. Dann funktioniert aber diese Umformung zu darauf nicht mehr, klar, ich habe ja in meinem Satz keine Präposition gehabt. Falsch, aber es passiert manchmal.

Wie lernt man sowas? Ich habe zwei Tipps, die sind sehr profan, die sind sehr allgemein, weil es vermutlich bei solchen Grammatikthemen nicht viele andere Möglichkeiten gibt erstmal. Du solltest natürlich die Verben lernen, vor allem die mit Präpositionen. Das ist der erste Punkt. Und du solltest sehr viel üben. Es funktioniert mit Sprachlabor, es funktioniert mit Umformungsübungen. es funktioniert auch mit Lückentexten, es funktioniert in der praktischen Anwendung natürlich. Du kannst bei Texten, die du liest oder hörst, wenn jemand mit dir spricht, einfach mal darauf achten, "darauf achten", ich habe es gerade verwendet, und kannst schauen, wie werden diese Dinge überhaupt verwendet. Und ich glaube, dass es die Übung ausmacht und die Sensibilisierung für diese Struktur im Sinne von "Ich kann nur etwas richtig anwenden, wenn ich weiß, dass es existiert, und wenn ich weiß, wie es funktioniert".

Und das ist meine Erklärung von heute. Also, wir haben gesprochen über die Bildung da plus R oder auch nicht plus Präposition, wo plus R oder auch nicht plus Präposition, die Verwendung nur für Sachen zum Vermeiden von Wiederholungen. Empfehlung: Lerne die Verben mit Präpositionen. Bei Antworten wird "da" verwendet, bei Fragen "wo" mit dieser Präposition. Ebenfalls, wie gesagt, nur für Sachen. Bei Personen verwendet man die Präposition plus das Pronomen ihm, ihnen, euch, ihn, sie und so weiter. Vermeide es, Personen und Sachen zu verwechseln, und achte darauf, die richtige Präposition zu nehmen. Üben kannst du das mit Übung, indem du es immer wieder verwendest, immer wieder anwendest, immer wieder schaust, wo wird es überhaupt verwendet, und indem du die Verben lernst, die dafür in Frage kommen. Das ist die Liste der Verben mit Präpositionen.

Und das ist mein Video für heute. Ich hoffe, es nützt etwas. Ich hoffe, es gefällt dir. Wenn es dir gefallen hat, freue ich mich über ein Like, über einen Kommentar, Beispielsätze gerne in die Kommentare. Ich freue mich, wenn du meinen Kanal weiterempfehlst, wenn du mich weiterempfehlst. Du kannst gerne mit mir zusammenarbeiten und solche Themen auch in Unterrichtsstunden oder persönlichen Stunden klären, wenn du das möchtest. Da reichen oft dreißig Minuten. Schreib mich einfach an. Du kannst Termine mit mir buchen.

Und ansonsten danke fürs Zuschauen. Ich wünsche dir einen schönen Tag. Und dieses Thema war übrigens, das wollte ich noch sagen, ein Vorschlag. Ich habe vor einigen Wochen eine Umfrage gemacht "Welche Themen interessieren euch im Video?", und das war ein Thema, und das hat Federico vorgeschlagen. Federico ist Italiener, und Federico hat gesagt: "Mach doch bitte mal ein Video über dieses Thema", und hier ist es schon. Und wenn du Themen für mich hast, die ich bearbeiten soll, sag mir Bescheid, dann kann ich das mit berücksichtigen. Es ist absolut personalisiert hier, wie du siehst.

Einen schönen Tag für dich und bis zum nächsten Mal. Tschüss.

Das Video: <https://youtu.be/7AXLMTvsfQM>

Mein YouTube-Kanal: <https://www.youtube.com/@mindmapyourgerman/videos>

Meine Website: <https://erfolgreichessprachenlernen.com/>

Mein Buch auf Deutsch: <https://tinyurl.com/24dwaa2t>

Mein Buch auf Englisch: <https://tinyurl.com/2xnfqn2b>